

# K8.3 — Kommentar/Essay

## lesen: Ton, Haltung, rhetorische Mittel ??

### 1) Ziel dieser Seite ?

Du lernst, in deutschen **Kommentaren/Essays** schnell zu erkennen:

- **Was** ist die *These*?
- **Wie** argumentiert der Text?
- **Welche Haltung** hat der/die Autor:in (*zustimmend, kritisch, ironisch, alarmierend ...*)?
- **Welche sprachlichen Mittel** erzeugen die Wirkung?

“ **RU-Hinweis:** Im Russischen ist „публицистика / авторская колонка“ oft direkter wertend. Im Deutschen wirkt ein Kommentar häufig „**kühl**“, aber er ist trotzdem *stark meinungsbildend*—nur oft mit **Understatement, Ironie, Strukturwörtern**.

### 2) Kommentar vs. Essay (praktisch, nicht akademisch) ??

#### 1. **Kommentar**

- **klarer Anlass** (aktuelles Thema), **klare Position**, oft zugespitzt
- Ziel: *überzeugen, bewerten, Handlung nahelegen*

#### 2. **Essay**

- freier, nachdenklicher, „spaziert“ um eine Idee herum
- Ziel: *reflektieren, Perspektiven öffnen*, nicht immer eindeutige Lösung

#### **Schnelltest:**

Wenn du viele **Soll-/Muss-Sätze**, klare Forderungen und starke Wertungen findest → eher *Kommentar*.

Wenn du viele **Fragen**, Gedankenbewegungen, Beispiele, Perspektivwechsel findest → eher *Essay*.

### 3) Der „5-Schritte-Scanner“ fürs Abi-Lesen ?

1. **These in 1 Satz finden**
  - Meist im **1. Absatz** oder als „Punchline“ am Ende der Einleitung.
2. **Anlass/Problem markieren**
  - Worum geht's *konkret*? (Gesetz, Trend, Ereignis, Debatte)
3. **Argumentkette skizzieren (A1-A3)**
  - Pro Argument: *Behauptung* → *Begründung* → *Beispiel/Beleg*
4. **Ton & Haltung bestimmen**
  - neutral? empört? ironisch? paternalistisch? optimistisch?
5. **Mittel → Wirkung**
  - *Welches Stilmittel* macht was beim Leser?

“ **Merksatz:** Nicht nur „Was steht da?“, sondern „**Warum steht es so da?**“

### 4) Ton & Haltung: typische „Signale“ (DE ? RU) ??

- **Ironie / Spott:** scheinbares Lob, aber gemeint ist Kritik
  - DE: „Das ist ja *wirklich* eine brillante Idee.“
  - RU-Entsprechung: „Ну да, *гениально*...“ (intonation!)
- **Alarmismus:** dramatische Wörter, Untergangsrahmen
  - DE: „gefährlich“, „bedrohlich“, „Dammbruch“, „Erosion“
- **Understatement** (typisch deutsch): Kritik „klein“ formuliert, Wirkung aber stark
  - DE: „nicht ganz unproblematisch“, „dürfte schwierig werden“
- **Moralischer Appell:** „Wir müssen...“, „Es ist unsere Verantwortung...“
  - RU ähnlich, aber im Deutschen oft mit **Wir-Form** als Einbindung.

### 5) Rhetorische Mittel, die in Kommentaren ständig vorkommen ?

#### A) Argumentations- und Strukturmittel

- **Antithese:** „Nicht X, sondern Y“ → klare Positionierung
- **Konzession** (*Einräumung*): „Zwar ..., aber ...“ → wirkt fair, stärkt Autorität
- **Rhetorische Frage:** lenkt Denken („Wer will das wirklich?“)
- **Beispiel/Einzelfall:** emotionalisiert, kann aber auch manipulieren
- **Generalisierung:** „immer“, „nie“, „die Deutschen“ → Vorsicht, oft schwach belegt

## B) Stilmittel (Wirkungs-Effekte)

- **Metapher/Frame:** „Dammbruch“, „Gift“, „Motor“, „Brandbeschleuniger“
- **Hyperbel (Übertreibung):** „katastrophal“, „völlig absurd“
- **Ironie:** sagt A, meint Nicht-A
- **Aufzählung/Trikolon:** „schneller, härter, ungerechter“ → Rhythmus, Druck
- **Kontrast durch kurze Sätze:** „Und dann? Nichts.“ → Punch

“ **Mini-Check (Abi):** Nenne immer **Mittel + Zitat/Beleg + Wirkung**. Nur „Da ist eine Metapher“ reicht nicht.

## 6) Mini-Text (Training) + Aufgaben ?

### Text (kurz, kommentartig)

„Natürlich kann man digitale Geräte an Schulen einfach verbieten. Das wäre bequem. Man müsste keine Fortbildungen finanzieren, keine Konzepte schreiben, keine schwierigen Debatten führen. Nur: Die Welt draußen verschwindet dadurch nicht. Wer Jugendlichen das Smartphone wegnimmt, löst kein Problem—er verschiebt es. Sinnvoller wäre es, Medienkompetenz verbindlich zu unterrichten: Quellen prüfen, Algorithmen verstehen, Manipulation erkennen. Alles andere ist Symbolpolitik.“

### Aufgaben

1. **These:** Formuliere die Hauptaussage in *einem* Satz (Deutsch).
2. **Argumente (A1-A3):** Liste mindestens 2 Argumente aus dem Text.
3. **Ton/Haltung:** Welche Haltung hat der/die Autor:in? Begründe mit 1-2 Textstellen.
4. **Rhetorische Mittel:** Finde **zwei** Mittel und erkläre die **Wirkung**.
5. **RU→DE Transfer (kurz):**
  - Schreibe eine russische Ein-Satz-Zusammenfassung (RU)
  - und dann **denselben Inhalt** als sachlichere deutsche Zusammenfassung (DE).

## 7) Musterlösungen (kompakt) ?

1. **These (Beispiel):**

„Ein Smartphone-Verbot an Schulen löst die Probleme nicht, sinnvoller ist verpflichtender Unterricht in Medienkompetenz.“
2. **Argumente:**
  - Ein Verbot ist „bequem“ und vermeidet Aufwand (Kritik daran).
  - Die Realität „draußen“ bleibt; das Problem wird nur verschoben.
  - Medienkompetenz (Quellen/Algorithmen/Manipulation) ist die nachhaltigere Lösung.

### 3. **Ton/Haltung:**

*kritisch, leicht ironisch/zugespitzt* („Natürlich kann man ... einfach verbieten. Das wäre bequem.“) + Abwertung „Symbolpolitik“.

### 4. **Mittel + Wirkung:**

- **Ironie/Understatement** („Natürlich ... Das wäre bequem.“) → entlarvt das Verbot als einfache Scheinlösung.
- **Antithese/Negation** („löst kein Problem—er verschiebt es“) → starke klare Abgrenzung, hohe Überzeugungskraft.

### 5. **RU→DE Transfer (Beispiel):**

- RU: „Запрет смартфонов в школе проблему не решит, нужна обязательная медиаграмотность.“
- DE (sachlicher): „Statt eines pauschalen Verbots erscheint der Ausbau verbindlicher Medienbildung zielführender.“

---

## 8) Mini-Check ?

Wenn du nach dem Lesen **in 60 Sekunden** sagen kannst:

- *These,*
- *2-3 Argumente,*
- *Ton/Haltung,*
- *2 Mittel + Wirkung,*

...dann hast du Kommentar/Essay auf „Abi-Standard“-Leseroutine trainiert.

---

Revision #1

Created 2026-04-18 16:54:31 UTC by art10m

Updated 2026-04-18 16:55:17 UTC by art10m